



Hans Peter Feddersen | Gewitter über der Marsch | 1917

Zwei bedeutende norddeutsche Privatsammlungen haben ihren Fokus auf die norddeutschen Maler gelegt und geben in »Der Zauber Nordfrieslands« Einblicke in diese nordfriesische Welt. Gemälde und Zeichnungen unter anderem der Künstler Jacob Alberts, Carl Arp, Ernst Eitner, Hans Peter Feddersen, Carl Ludwig Jessen, Albert Johannsen und Hans Olde veranschaulichen diese Entdeckung einer von der Großstadt weit entfernten Landschaft, die durch ihre Wildheit sowie durch ihre zauberhafte Schönheit die Herzen vieler bis heute erobert.



Hans Olde | Nordfriesische Sommerlandschaft mit Bauerngehöft und Kornfeld | o. J.

Das Sylt Museum

Ein wahrer Alleskönner und seit 2018 auch eines von wenigen zertifizierten Museen in Schleswig-Holstein. Es erwartet Sie Inselgeschichte von der Ur- und Frühgeschichte bis in die Gegenwart. Die Ausstellungen drehen sich um die Alltagsgeschichten der Insulaner, die Abenteuer der Seefahrer, die Sprache der Sylter und die vielseitige Kunst- und Kulturgeschichte. Ein Highlight ist die neue Dauerausstellung über die Archäologiegeschichte Sylts mit der Morsumer Ringfibel.

In den vier Sölring Museen erfahren und erleben Sie über 5000 Jahre Sylter Geschichte. Vom Kind bis zu den Großeltern – wir haben für alle die passende Geschichte und dies sogar bei Regen und Sonnenschein.

Ihr Besuch

Eintritt Erwachsene (mit Kurkarte) 6 Euro, Kinder 2,50 Euro
Preistipp Museumsinsel Sylt: Für nur 12,50 Euro erhalten ein Erwachsener und zwei Kinder Eintritt in alle vier Museen.
Aktuelles www.soelring-museen.de/termine
www.facebook.com/SoelringForiining
Sonderschließzeiten www.soelring-museen.de

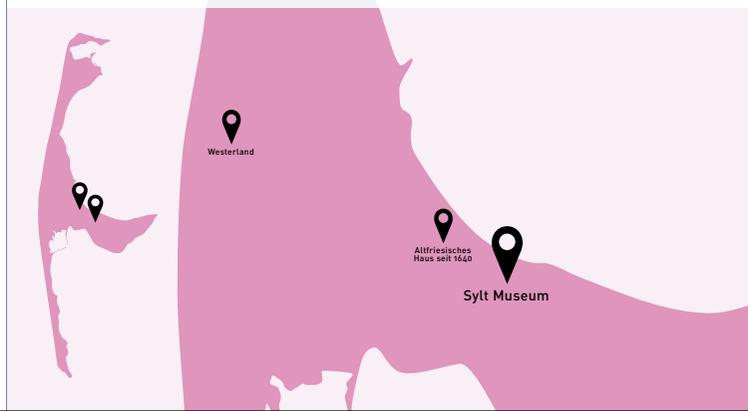
Sylt Museum

Am Kliff 19
 25980 Sylt | Keitum
 Tel. 04651 | 316 69
www.soelring-museen.de

Öffnungszeiten

Sommer (15. März bis Oktober)
 Mo–Fr 10–17 Uhr
 Sa, So & Feiertag 11–17 Uhr
 Winter (November bis März)
 Do–So 11–15 Uhr

Für die freundliche Unterstützung der Ausstellung danken wir:



SÖLRING MUSEEN
 SYLT MUSEUM



27. MÄRZ BIS
 31. OKTOBER 2021

Natur und Kultur Nordfrieslands. Bis heute strahlt Nordfriesland einen besonderen Reiz und Zauber aus, der schon früher zahlreiche Künstler begeisterte.

AUSSTELLUNG

Meisterwerke aus zwei norddeutschen Privatsammlungen

Nordfriesland um die Jahrhundertwende. Die Künstler verlassen mit ihren Staffeleien ihre Ateliers. Nicht nur aus den Großstädten des Kaiserreiches kommen diese in die wilde und weit entfernte Natur. Auch die aus dem übrigen Bereich Schleswig-Holsteins und dem angrenzenden Hamburg stammenden Maler arbeiten sich immer tiefer nach Nordfriesland vor, um das Land und die Menschen zwischen den Meeren zu studieren, zu verstehen und in beeindruckender Malweise festzuhalten. Der Zauber der Inseln und des angrenzenden Festlandes wird entdeckt. Jedoch entzückte noch wenige Jahre zuvor Niemanden diese nebelverhangene Natur. Dem Meer und den weiten Sandstränden begegneten die Bewohner lange Zeit nur, um ihren Lebensunterhalt zu sichern. All dies wandelte sich im ausgehenden 19. Jahrhundert mit der Entdeckung der Landschaft, den gesundheitlichen Vorteilen der salzhaltigen Meeresluft und dem Aufkommen der »Sommerfrische«.



Franz Korwan | Abendstimmung auf Sylt | o. J.

Mit dem Einsetzen des Tourismus veränderten sich zugleich die Wohn- und Lebenswelten. Künstler wie Carl Ludwig Jessen dokumentierten in ihren Arbeiten die traditionelle nordfriesische Wohnkultur. Zeitgleich treten die Freilichtmaler, angeregt aus der französischen Bewegung der Schule von Barbizon, auch in Nordfriesland mit ihren Staffeleien in die Natur. Der Nordfriesen Hans Peter Feddersen kehrte nach seinem Studium an den Akademien in Düsseldorf und Weimar in seine Heimat zurück und setzte sich intensiv mit der neuen Naturauffassung auseinander. Bewegende Bilder, die nicht nur die extremen Wetterstimmungen aufzeigen, entstehen während seiner über 70-jährigen Schaffenszeit. Natürlich war Feddersen nicht der Einzige. Wer nach dem Zauber Nordfrieslands sucht, der findet ihn in so vielfältiger Weise, wie sich Nordfriesland mit seinem Natur- und Kulturraum zeigt. Die einzigartige Halligwelt, die Inseln und das Festland sorgen für viele Gemeinsamkeiten aber auch für anregende Unterschiede, die dazu beitragen, dass Nordfriesland zum »moin Lieblingsland« wird.



Hans Peter Feddersen | Friesische Bauernhäuser | o. J.



Paul Lehmann-Brauns | Warft Hilligenley auf Hallig Langeneß | ca. 1930er



Carl Ludwig Jessen | Stube von Klockries | 1877



Andreas Dirks | Sylter Hafen | um 1900

Mehr Zauber Nordfrieslands?

Auf Entdeckertour durch Nordfriesland mit dem Ausstellungskatalog. Für Zuhause oder als Geschenk. 72 Seiten mit 61 Abbildungen und Textbeiträgen von Prof. Dr. Ulrich Schulte-Wülwer, Dr. Sabine Friese-Oertmann und Alexander Römer



14,95 Euro | ISBN 978-3-86530-260-1